
Porsche fährt positives Ergebnis ein

Porsche hat in den ersten drei Quartalen dieses Jahres weltweit 217.198 Fahrzeuge ausgeliefert – ein Plus von 13 Prozent. Die Nachfrage stieg weltweit über alle Vertriebsregionen hinweg, besonders aber in den USA um 30 Prozent. Auch in Deutschland kletterten die Auslieferungen zwischen Januar und September um neun Prozent auf 19.099 Einheiten. Und die „Auftragsbücher sind gut gefüllt und lassen uns voller Optimismus und Tatendrang in den Jahresendspurt starten“, konstatiert Porsches Marketing- und Vertriebsvorstand Detlev von Platen.

Erfolgreichstes Modell bleibt der Porsche Cayenne mit 62.451 ausgelieferten Exemplaren, gefolgt vom Macan mit 61.944 Einheiten und einem Plus von zwölf Prozent. Beliebt ist auch der vollelektrische Taycan, von dem in seinem zweiten vollen Verkaufsjahr 28.640 Modelle in Kundenhand gingen. Und damit sogar mehr als von der Sportwagen-Ikone 911, die in den ersten drei Quartalen 27.972 Mal ausgeliefert wurde – immerhin auch ein Zuwachs von zehn Prozent. Die Modelle 718 Boxster und 718 Cayman nahmen 15.916 Kunden entgegen und damit ein Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Ebenso stark stiegen die Absatzzahlen des Panamera auf 20.275 Einheiten. (aum)

Bilder zum Artikel



Porsche Taycan.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Porsche
